

Die gymnasiale Oberstufe an der Rheingauschule.

In die gymnasiale Oberstufe kann aufgenommen werden,

- * wer aus der 9. Klasse des Gymnasiums in die Stufe E1 versetzt wird,
- * wer den mittleren Bildungsabschluss erworben und von der abgebenden Schule die Bestätigung der Eignung für die gymnasiale Oberstufe erhalten hat.

In den Fällen der angestrebten Aufnahme nach dem mittleren Abschluss richten die Erziehungsberechtigten oder der volljährige Schüler/die volljährige Schülerin einen schriftlichen Antrag bis spätestens zwei Wochen nach Beginn des 2. Schulhalbjahres der Klasse 10 (REAL) über den Leiter der abgebenden Schule an den Leiter der aufnehmenden Schule. Die abgebende Schule muß die Eignung feststellen.

Die Eignung ist gegeben, wenn in den Fächern Deutsch, Mathematik, 1.Fremdsprache und einer Naturwissenschaft (Bio, Ch, Ph) der Durchschnitt besser als befriedigend (3) beträgt. Gleiches gilt für die restlichen Fächer. Die aufnehmende Schule bestätigt den Eltern die Aufnahme schriftlich bis spätestens zum 1. Mai, vorbehaltlich der Eignungsfeststellung durch die abgebende Schule nach Erreichen des mittleren Abschlusses (Abschlusszeugnis).

In der Einführungsphase ("E-Phase"; früher "Klasse 11") muss jeder Schüler zwei Fremdsprachen (FSP) belegen; in der Regel sind dies zwei in der Klasse 5-10 (REAL), 5-9 (GYM) erlernte FSP. Eine dieser FSP muss danach in der Qualifikationsphase (Q1-Q4) durchgängig bis zum Abitur besucht werden.

Wer von Klasse 5-10 (REAL) keinen kontinuierlichen Unterricht in einer zweiten Fremdsprache erhalten hatte, muss in der Einführungsphase mit einer neuen FSP beginnen und in dieser neben der anderen FSP bis zum Abitur unterrichtet werden. An der Rheingauschule ist dies Spanisch; es kann dann auch als Abiturprüfungsfach gewählt werden.

Eine *Fremdsprache* kann nur dann als Leistungsfach gewählt werden, wenn sie spätestens ab Klasse 7 (REAL)(Klasse 6 (GYM) unterrichtet wurde.

Das *Latinum* kann nur erwerben, wer ab Klasse 6 kontinuierlichen Unterricht in Latein hatte und die Einführungsphase mit mindestens 5 Punkten in diesem Fach abschließt. Wer ab der Klasse 8 kontinuierlich am Unterricht in Latein teilgenommen hat, kann das Latinum erlangen, wenn er/sie bis Ende 04 in Latein unterrichtet wird und mit min. 5 Punkten abschließt.

Mit dem Eintritt in Stufe E1 kann zwischen Kunst und Musik und zwischen Religion oder Ethik gewählt werden.

In der Jahrgangsstufe 11 werden die Schülerinnen und Schüler an der Rheingauschule in fast allen Fächern im Klassenverband unterrichtet. Bei der Klassenbildung sind wir bemüht, die Wünsche der Schülerinnen und Schüler zu berücksichtigen.

In der Mittagspause besteht die Möglichkeit, in unserer neuen Mensa ein Mittagessen einzunehmen; die Mensa ist geöffnet von 8.00 h bis ca. 15.00 h.

RHEINGAUSCHULE

Der Geist des Rheingaus 

Um eine Orientierung für die Wahl der Leistungskurse in der Qualifikationsphase zu geben, wird in einigen Fächern die Wochenstundenzahl für ein halbes Schuljahr um eine Stunde erhöht.

An der Rheingauschule sind dies i.d.R. eines der naturwissenschaftlichen Fächer (Bio, Ch, Ph), Geschichte, Deutsch, 1. FSP, 2. FSP (für Realschüler) .

Die Fächer Deutsch, mindestens eine aus der Mittelstufe fortgeführte FSP, Mathematik, Geschichte, Religion, mindestens eine Naturwissenschaft und Sport müssen von allen Schülerinnen und Schülern in der gesamten Oberstufe belegt werden. Zusätzlich können die Schülerinnen und Schüler an der Rheingauschule in der gymnasialen Oberstufe aus einem breiten Angebot Fächer und Arbeitsgemeinschaften wählen, die weit über die

Mindestverpflichtung hinausgehen.

Das Fach *Informatik* wird ab Klasse 11 angeboten. Damit ist dieses Fach auch als 3./4. oder 5. Prüfungsfach im Abitur wählbar.

Besonders großes Interesse findet z.Zt. das Fach *Spanisch*, das auch als Fremdsprache ab Stufe E1 angeboten wird.

Um den Schülerinnen und Schülern den Schulwechsel von der Realschule zum Gymnasium zu erleichtern, bietet die RGS im Rahmen der Päd. Nachmittagsbetreuung besondere Förder- und Stützkurse für die Stufe E in den Fächern Mathematik, Deutsch, Englisch und Französisch an. Zur Vorbereitung auf die neue Abiturprüfungsform "Präsentation" bieten wir speziell für die Stufe E einen Kurs zum Thema "Präsentieren mit Hilfe des Computers" an.

Der erfolgreiche Besuch von Grundkursen sichert die Allgemeinbildung und die Studierfähigkeit und bestimmt wesentlich die erreichten Leistungen im Abiturzeugnis. Die Wahl von zwei Leistungsfächern erlaubt eine individuelle Schwerpunktsetzung nach Neigung und Begabung; durch *Kooperation in verschiedenen Leistungskursen* mit der benachbarten St.Ursula-Schule besteht ein besonders attraktives Leistungskurs-Angebot. (Beachten Sie bitte hierzu auch beiliegendes Informationsblatt). Insbesondere das Fach Musik ist hier zu nennen, das an der Rheingauschule einen besonders hohen Stellenwert hat.

Jede Schülerin und jeder Schüler der Rheingauschule erhält mit Eintritt in die Oberstufe die vom Hessischen Kultusministerium herausgegebene Broschüre "Abitur in Hessen -Ein guter Weg" in der jeweils gültigen Fassung (diese Broschüre kann auch von der homepage des Hess. Kultusministeriums - www.kultusministerium-hessen.de- heruntergeladen werden); in dem ausführlicher die wichtigsten Bestimmungen der gymnasialen Oberstufe verständlich erläutert werden. Darüber hinaus werden die Schülerinnen und Schüler jährlich in einer Veranstaltung mit den wesentlichen Bestimmungen zur gymnasialen Oberstufe vertraut gemacht. Für die Eltern und Schüler der Stufe 10 (REAL) / 9(GYM) erfolgt diese Information am Ende der Klasse 10/9, für die Eltern und Schüler der Stufe E noch einmal zu Beginn der Einführungsphase. In Stufe Q1-Q4 erfolgen Informationen i.d.R. auf Anfrage bei Tutor/in, den Fachbereichsleitern oder dem Studienleiter. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Studienleiter, Herrn Jügler